

Mitgliederversammlung 05.05.2022

Benevol Luzern hat an der Mitgliederversammlung vom 5. Mai 2022 den Vorstand ergänzt und eine neue Präsidentin gewählt. Als Fachstelle für Freiwilligenarbeit sorgt benevol Luzern für Sichtbarkeit und Wertschätzung von Freiwilligenarbeit, vermittelt Einsätze und ist Anlaufstelle für Fragen und Anliegen von Organisationen und Freiwilligen.

Barbara Gysi-Sidler, Vize-Präsidentin von benevol Luzern, der Fachstelle für Freiwilligenarbeit, blickte an der Mitgliederversammlung vom 5. Mai 2022 auf ein bewegtes Jahr zurück. Corona-bedingt war die Vereinstätigkeit eingeschränkt. Hinzu kamen Abgänge im Vorstand und das Präsidium blieb unbesetzt. Gysi zeigte sich erleichtert, dass nun zwei neue Mitglieder für den Vorstand gewonnen werden konnten. Zum einen mit Lothar Sidler, Jurist und Geschäftsführer Spitex Kantonalverband Luzern und zum anderen mit Ursula Berset, Ökonomin und Kantonsrätin. Berset wurde an der Mitgliederversammlung zur neuen Präsidentin gewählt und löst damit Barbara Gysi-Sidler im Vorstand ab. Seit Anfang 2021 ist auch die Geschäftsstelle von benevol wieder besetzt und kann mit Ermi Krieger von Sempach auf eine kompetente Fachfrau zählen.

Angespannt bleibt weiterhin die finanzielle Situation des Vereins: Die Beiträge des Kantons laufen 2023 aus. Die Gemeinden stehen in der Verantwortung, müssen aber für eine Mitfinanzierung erst gewonnen werden. Hier will die neue Präsidentin ansetzen: «Wir arbeiten daran, die Leistungen von benevol Luzern noch besser auf die Gemeinden und Mitglied-Organisationen auszurichten.» Dass Freiwilligenarbeit für das Funktionieren unserer Gesellschaft wichtig ist, habe sich in der Corona-Zeit und bei der Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine wieder bestätigt. **«Aber Freiwilligenarbeit gibt es nicht umsonst, das ist Knochenarbeit.»**, betont Berset. «Wir sind bereit, diese Rolle für die Gemeinden zu übernehmen: Wir sorgen für Sichtbarkeit und Wertschätzung der Freiwilligenarbeit, vermitteln Freiwilligen-Einsätze und sind eine Wissens- und Vernetzungsplattform.»

Ursula Berset, 05.05.2022